

Belgard-Polziner Kreisblatt

No. 73

Mittwoch den 17. September

1913

Einundsechzigster Jahrgang.

Erscheinung

jeden Mittwoch und Sonnabend Vormittag.
Der Abonnementspreis beträgt 1 M. viertel-
jährlich bei der Expedition d. Bl. sowie bei allen
Kaiserlichen Postanstalten.



Inserate

werden für Kreiseingesessene mit 10 Pf. und
für Auswärtige mit 20 Pf. die einspaltige
Korpuszeile oder deren Raum berechnet und bis
Dienstag oder Freitag mittags 12 Uhr erbeten.

Amtlicher Teil.

Mit dem 1. Oktober 1913 beginnt ein neuer Lehrkursus
der Hufbeschlag-Lehrschmiede zu Pubitz, derselbe dauert 3 Monate.

Zur Teilnahme an dem Kursus ist die Eigenschaft als Schmiede-
geselle und ein Lebensalter von mindestens 19 Jahren erforderlich.

Schmiede, welche die Befähigung zum Betriebe des Hufbe-
schlaggewerbes durch Teilnahme an dem Kursus erlangen wollen,
haben ihre Gesuche mit kurzer Angabe ihrer bisherigen Beschäftigung
und unter Beifügung ihrer Lehrzeugnisse baldigst an uns, oder falls
sie in einem anderen Kreise wohnen, an den Kreis Ausschuss ihres
Kreises einzureichen.

Die Schüler haben bei der Aufnahme in die Lehrschmiede ein
Behrgehalt von 50 Mark zu entrichten, das jedoch bei nachgewiesener
Bedürftigkeit erlassen werden kann, sofern der betreffende Schüler
aus dem Kreise Pubitz stammt.

Für die nach Ablauf des Kursus stattfindende Prüfung ist eine
Prüfungsgebühr von 5 Mark zu entrichten. Mittellosen Prüflingen
kann dieselbe ganz oder teilweise erlassen werden.

Pubitz, den 2. September 1913.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses. von Eisenhart-Rothe.

Beröffentlicht.

Belgard, den 12. September 1913.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses. von Hagen.

Die Ausstellung von Wandergewerbescheinen zur Dar-
bietung von Musikaufführungen, Schaustellungen, theatralischen Vor-
stellungen oder sonstigen Lustbarkeiten, ohne daß ein höheres Inte-
resse der Kunst oder der Wissenschaft dabei obwaltet, kann nach
§ 57 der Reichsgewerbeordnung dann abgelehnt werden, wenn schon
der den Verhältnissen des Bezirks der zuständigen Verwaltungs-
behörde entsprechenden Anzahl von Personen Wandergewerbescheine
erteilt oder ausgedehnt sind. In Gemäßheit dieser Bestimmung
hat der Bezirks-Ausschuss zu Köslin unterm 24. November 1898
einen Beschluß über die Anzahl der für jede Art dieser Gewerbe-
betriebe zu erteilenden Scheine, über welche nur ausnahmsweise
hinausgegangen werden soll, gefaßt. Die festgesetzten Zahlen der
zu erteilenden Scheine bleiben hinter der Anzahl der in den 3 vor-
hergehenden Jahren gestellten Anträge auf Erteilung der Scheine
zurück und kann ich daher denjenigen Personen, welche ein Gewerbe
dieser Art im nächsten Jahre betreiben wollen, empfehlen, ihre An-
träge auf Erteilung des Wandergewerbescheins pro 1914 bald-
möglichst, spätestens jedoch bis Ende Oktober d. J.
bei der zuständigen Ortspolizeibehörde zu stellen. Später gestellte
Anträge sind in der Regel nur dann zu berücksichtigen, wenn zur
Zeit der Entscheidung über dieselben die durch vorgedachten Beschluß
des Bezirks Ausschusses festgesetzte Zahl von Wandergewerbescheinen
dieser Art noch nicht erreicht ist.

Die Guts- und Gemeindevorstände des Kreises haben den in
ihren Bezirken befindlichen Personen, welche ein Gewerbe dieser Art
betreiben, hiervon Kenntnis zu geben.

Die Amtsvorsteher des Kreises erlaube ich, etwaige Anträge
mit den erforderlichen Unterlagen baldmöglichst hier zur Vorlage
zu bringen.

Belgard, den 15. September 1913.

Der Landrat. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Der Amtsvorsteher in Blesow ist vom 12. d. Mts. ab
14 Tage aus dem Amtsbezirk abwesend und wird während dieser
Zeit in den Amtsgeschäften durch den Amtsvorsteher in Wusterbarth
vertreten.

Belgard, den 15. September 1913.

Der Landrat. J. B.: Diekmann, Rechnungsrat.

Stettiner Schlachtviehmarkt.

Fleischgroßhandelspreise.

Bericht vom 12. September 1913.

Auftrieb: bis Donnerstag Abend:

378 Rinder, 252 Kälber, 509 Schafe, 1986 Schweine, 1 Ziege,

am Donnerstag und Freitag (bis mittags 11 Uhr):

179 Rinder, 122 Kälber, 311 Schafe, 804 Schweine, Ziegen.

Bezahlt wurden für 50 kg Fleischgewicht:

Rinder:	Schafe:	Kälber:	Färse:	Bullen:	Färse u. Kühe:	Kälber:	Schafe:	Schweine:	Mark
a) vollfleischige, ausgemästete, höchsten Schlacht-	a) vollfleischige, ausgemästete, höchsten Schlacht-	a) vollfleischige, ausgemästete, höchsten Schlacht-	a) vollfleischige, ausgemästete, höchsten Schlacht-	a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) vollfleischige, ausgemästete Färse höchsten	a) vollfleischige ausgemästete Kühe höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	a) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	werts, höchstens 7 Jahre alt	werts, höchstens 7 Jahre alt	werts, höchstens 7 Jahre alt	werts, höchstens 7 Jahre alt	Schlacht-	höchsten Schlacht-	ältere Masthammel	im Alter bis zu 1 1/4 Jahre	—
b) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere aus-	b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Färse und Kühe	b) mäßig genährte Färse und Kühe	b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	Rühe und Kühe	höchsten Schlacht-	ältere Masthammel	75	—
gemästete	c) gering genährte	c) gering genährte Färse und Kühe	c) gering genährte Färse und Kühe	c) gering genährte	Färse und Kühe	72-78	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	73-74	—
c) mäßig genährte junge und gut genährte ältere	d) gering genährte jeden Alters	d) gering genährte Färse und Kühe	d) gering genährte Färse und Kühe	d) gering genährte	55-61	62-66	c) ältere Masthammel	70-72	—
d) gering genährte jeden Alters	e) gering genährte	e) gering genährte Färse und Kühe	e) gering genährte Färse und Kühe	e) gering genährte	52-54	67-71	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
e) gering genährte	a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) feinste Kälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber	a) feinste Kälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber	a) vollfleischige höchsten Schlacht-	78-84	67-71	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	werts, höchstens 7 Jahre alt	b) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber	b) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber	werts, höchstens 7 Jahre alt	78-80	67-71	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	c) geringere Saugkälber	c) geringere Saugkälber	b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	50-70	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	c) gering genährte	d) ältere gering genährte Kälber (Fresser)	d) ältere gering genährte Kälber (Fresser)	c) gering genährte	60-75	62-66	ältere Masthammel	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	e) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte	e) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte	d) gering genährte	65-91	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	Färse und Kühe	Färse und Kühe	e) gering genährte	78-80	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	mäßig genährte Färse und Kühe	mäßig genährte Färse und Kühe	a) vollfleischige höchsten Schlacht-	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	55-61	52-54	werts, höchstens 7 Jahre alt	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	78-80	78-80	b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	50-70	60-75	c) gering genährte	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	60-75	60-75	a) vollfleischige höchsten Schlacht-	65-75	62-66	ältere Masthammel	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	78-80	78-80	werts, höchstens 7 Jahre alt	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-91	65-91	b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	78-80	78-80	c) gering genährte	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	ältere Masthammel	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	ältere Masthammel	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	ältere Masthammel	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	ältere Masthammel	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	ältere Masthammel	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
a) vollfleischige höchsten Schlacht-	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
werts, höchstens 7 Jahre alt	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
b) mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	65-75	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	65-75	62-66	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	70-72	—
c) gering genährte	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	65-75	a) Mastlamm und jüngere Masthammel	65-75	62-66	ältere Masthammel	70-72	—
d) gering genährte	ältere Masthammel	65-75	65-75	ältere Masthammel	65-75	62-66	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	70-72	—
e) gering genährte	b) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)</								

Nachstehend gebe ich den Plan der diesjährigen Herbstferien der Landschulen im Kreise Belgard und der Stadt Polzin bekannt.

Plan,

betreffend die Herbstferien der Landschulen des Kreises Belgard und der Stadt Polzin.

St. Nr.	Name der Schulen	Dauer der Ferien		Bemerkungen	St. Nr.	Name der Schulen	Dauer der Ferien		Bemerkungen
		vom	bis				vom	bis	
1	Altshlage	27. 9. 13	20. 10. 13	3 Wochen	48	Kowalk	13. 9. 13	13. 10. 13	4 Wochen
2	Arnhausen	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	49	Langen	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
3	Alt Lülitz	17. 9. 13	8. 10. 13	3 "	50	Lasbeck	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
4	Alt Sanskow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	51	Laßig	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
5	Ballenberg	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	52	Lenzen	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
6	Battin	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	53	Lutzig	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
7	Boiffin	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "	54	Mandelak	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "
8	Bolkow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	55	Muttrin	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
9	Bramstädt Dorf u. Abbau	24. 9. 13	15. 10. 13	3 "	56	Naffin	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "
10	Brüzen	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	57	Naktow	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
11	Buchhorst	17. 9. 13	8. 10. 13	3 "	58	Neufanskow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
12	Bulgrin	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "	59	Podewils	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "
13	Burzlaß	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "	60	Pumlow	13. 9. 13	6. 10. 13	3 "
14	Buslar	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	61	Pustchow Dorf			
15	Buzte	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "		Pustchow Abbau	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
16	Damen	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	62	Quisbernow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
17	Damerow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	63	Rarfin	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
18	Darlow	17. 9. 13	8. 10. 13	3 "	64	Redel	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
19	Denzin	17. 9. 13	8. 10. 13	3 "	65	Redlin	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
20	Dimtuhlen	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "	66	Rauden	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
21	Döbel	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	67	Reinsfeld	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
22	Drenow	13. 9. 13	13. 10. 13	4 "	68	Riflow	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
23	Gr. Dubberow				69	Roggow	13. 9. 13	6. 10. 13	3 "
	Dorf u. Abbau	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	70	Roslin	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
24	Ganzkow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	71	Röhlshof	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
25	Gauerkow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	72	Rehin	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
26	Glözin	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	73	Sager	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
27	Grüßow	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "	74	Schinz	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
28	Gr. Pankutin	17. 9. 13	8. 10. 13	3 "	75	Schmenzin	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "
29	Gr. Poplow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	76	Seltigsfelde	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
30	Gr. Rambin	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	77	Siedkow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
31	Gr. Tychow	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "	78	Silefen	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
32	Hohenwardin	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	79	Standemin	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "
33	Hopsenberg	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "	80	Tiebow	27. 9. 13	27. 10. 13	4 "
34	Hagenhorst	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	81	Wiebow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
35	Jagertow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	82	Warnin	27. 9. 13	27. 10. 13	4 "
36	Jeseritz	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	83	Wusterbarth	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
37	Kamiffow	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "	84	Wuzow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
38	Kawelsberg	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	85	Wold.-Tychow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
39	Klempin	17. 9. 13	8. 10. 13	3 "	86	Zadtow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
40	Kollak	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	87	Zarnefanz	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "
41	Köfperitz	17. 9. 13	8. 10. 13	3 "	88	Zarnefow	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "
42	Kl. Krößlin	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	89	Zietlow	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "
43	Kl. Dubberow	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	90	Ziezenoff	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
44	Kl. Rambin	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "	91	Zuchen	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
45	Kl. Reichow	20. 9. 13	13. 10. 13	3 "	92	Zwiernitz	27. 9. 13	20. 10. 13	3 "
46	Kl. Woldekow	27. 9. 13	27. 10. 13	4 "	93	Polzin	27. 9. 13	13. 10. 13	2 "
47	Kiedow	20. 9. 13	20. 10. 13	4 "					

Die Orts- und Gemeindevorsteher des Kreises ersuche ich, dies Kreisblatt sofort den Lehrern zur Kenntnis vorzulegen.
Belgard, den 15. September 1913. Der Landrat. J. B. : Diekmann, Rechnungsrat.

Es wird beabsichtigt, zu dem Erweiterungsbau des Schulhofes in Damen einen Teil der Dorfstraße einzuziehen; der öffentliche Verkehr auf derselben wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Das Vorhaben wird hiermit gemäß § 57 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 (Gesetzsammlung Seite 237) mit der Aufforderung öffentlich bekannt gemacht, begründete Einsprüche dagegen binnen 4 Wochen zur Vermeidung des Ausschlusses bei der unterzeichneten Wegepolizeibehörde geltend zu machen.

Amt Damen. Rauden, den 5. September 1913.

Der Amtsvorsteher. von Wolden.

Bekanntmachung.

Da gegen die beabsichtigte Einziehung der in meiner Bekanntmachung vom 5. August 1913, Amtsblatt Stück 32 Seite 233 und Kreisblatt Nr. 62 für 1913, bezeichneten alten Landstraße von Drenow nach Großtychow Einsprüche nicht erhoben worden sind, wird dieselbe gemäß § 57 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 hiermit dem öffentlichen Verkehr entzogen.

Schmenzin, den 13. September 1913.

Der Amtsvorsteher. In kommissarischer Vertretung.

Nichtamtlicher Teil.

Die Kohlblätter als Kaninchenfutter.

Man rühmt den Kaninchen mit Recht nach, daß sie alle Abfälle aus Küche und Keller und alle Kräuter von Weg und Rain verzehren. Wer eine größere Anzahl von Stallhasen zu versorgen hat der weiß manchmal aber doch kaum, was er ihnen auf die Dauer geben soll. Nun ist es gewiß allbekannt, daß die Kaninchen die Kohlblätter aller Art mit ganz besonderer Vorliebe verzehren, und voller Freude holt mancher Züchter den frecklustigen Tieren immer größere Portionen dieser schmachhaften Kost. Die Kohlstauden liefern ja auch ganz erhebliche Mengen überflüssiger Blätter, und wer über einige Kohlbeete verfügt, scheint jetzt wegen der Futterbeschaffung außer Sorge zu sein. Allerdings ist das der Fall, aber in etwas anderem Sinne! Die Frecklust der Tiere läßt plötzlich nach, und die Tiere, die sonst beim Nahen des Pflegers possierliche Männchen machten, sitzen traurig in der Ecke; sie verschmähen nicht nur die Kohlblätter, sondern auch andere Vederbissen. Das Haar der Tiere wird glanzlos und struppig und der Leib erscheint auf-

getrieben. Ältere Tiere gefunden zwar nach einigen Tagen wieder, aber junge Kaninchen gehen meist ein.

Die Kohlblätter haben einen ganz geringfügigen Nährwert und enthalten einen hohen Prozentsatz Wasser; darum muß man mit der Verwendung derselben als Futtermittel sehr vorsichtig sein. Namentlich die Blätter von dem gewöhnlichen Blau-, Rot- und Weißkohl sind sehr wasserhaltig. Die Blätter des Blumenkohls und des Weißkrautes sind weniger gefährlich, doch muß auch hierbei Vorsicht geübt werden. Größeren Tieren, z. B. den Belgischen und Rothbringer Riesen kann man pro Mahlzeit und Kopf wohl zwei bis höchstens drei Blätter geben, die Tiere der kleineren Rassen haben aber an einem ausgebildeten Blatte auch genug.

Die Blätter des Kohls sind ganz besonders zu der Zeit gefährlich, wenn der Kohlweißling in Massen auftritt und seine Eier an die Unterseite der Kohlblätter anheftet. An manchen Blättern findet man sogar mehrere Eiergruppen, die ja bis 100 und mehr Eier enthalten. Da Kaninchen, die solche mit Raupeneiern besetzte Kohlblätter fraßen, unter krampfartigen Erscheinungen zugrunde gingen, ist die Annahme berechtigt, daß die Eier einen den Tieren sehr schädlichen Giftstoff enthalten. Diese Ansicht gewinnt an Wahrscheinlichkeit, da auch andere Tiere, z. B. Enten, plötzlich starben, nachdem sie kurz vorher sehr viel solcher Weißkohlräupen verzehrt hatten. Ist also schon bei der Verfütterung der Kohlblätter an und für sich Vorsicht geboten, so muß diese gegenüber den mit Eiern besetzten Blättern noch erhöht werden. Sommerfelder Geflügelzüchter.

Inseratenteil

Bekanntmachung.

Am 26. d. Mts. findet in der städtischen Markthalle ein Gänsemarkt statt, worauf wir Interessenten hinweisen. Belgard, den 13. September 1913. Der Magistrat. Dr. Erieschmann.

Für die Herren Amtsvorsteher:

Die neu vorgeschriebenen

Formulare:

Zugnis zur Erlangung des Armenrechts

hält vorrätig

Gustav Klemp, Buchdruckerei.

**Franz Westphal, Belgard,
Herm. Westphal, Körlin,**

Kupferschmiederei und Klempnerei,
Fahrrad-Häuser,
empfehlen ihr größtes Lager in

Fahrrädern

aus erstklassigen Fabriken wie:

**Kaiser, Corona, Görike, Ottelo, Presto,
Stöwer, Panzer, Walküre, Panther,
Pommern, Pfeil, Anker, Herkules usw.**

Sehr günstige Teilzahlungen.

Zubehörteile und Reparaturen, gebrauchte Fahrräder
sehr gut und billig.

Zur Einsegnung!

empfehle mein großes Lager in

**Uhren, Uhrketten, Ringen, Ohrringen,
: Broschen, Armbänder, Halschmuck etc. :
in Gold, Silber, Double und Alpaccasilber.**

Reparaturen an Uhren und Schmucksachen werden
Prompt und billig ausgeführt.

Paul Schulz,

Uhrmacher und Juwelier.

Für die Einsegnung

empfehle ich schwarze und farbige **Kleiderstoffe** in den neuesten Geweben, weiße **Sticker-Röcke, Tailentücher, Handschuhe, Taschentücher**, ferner schwarze **Anzugstoffe** in Kammgarnen und fertige schwarze **Anzüge** in jeder Größe zu sehr billigen Preisen
Isidor Jacobsohn.

Zur Einsegnung!

Schwarze und farbige **Kleiderstoffe, moderne Blusenstoffe, Kostümstoffe, Sticker-Röcke, seidene Röcke, Tuch- u. Moire-Röcke, Korsetts, Taschentücher, Bespartikel u. Kurzwaren.**

Große Auswahl!

Billigste Preise!

Louis Jacoby.

Zu den bevorstehenden Einsegnungen

empfehle ich mein überaus reichhaltiges Lager in

Gesangbüchern

von den einfachsten bis zu den elegantesten Einbänden bei **billigsten Preisen.**

Jedem Käufer wird außerdem auf Wunsch jeder beliebige Name auf obige Bücher in Gold sofort in meiner Buchbinderet unentgeltlich eingraviert.

Th. Heller, Buchhandlg.

Bernhard Maass

Telephon 27.

Weinhandlung

Telephon 27.

empfiehlt
sein gut sortiertes

Champagner- und Weinlager

in gut gepflegter flaschenreifer Ware.

Champagner

1908 Niersteiner Rehbach M 2,75
1907 Forster Riessling „ 2,50
„ Oppenheimer
Tafel-Stein „ 2,25
„ Wachenheimer
Kämmertsberg „ 2,00
1905 Dürkheimer
Haidfeld „ 1,90
1911 Dürkheimer „ 1,90
1911 Niersteiner „ 1,80
1908 Gaubickelheimer „ 1,50
1911 Alsheimer-
Riessling „ 1,25

Deutz u. Geldermann
Henkel-Trocken
Burgeff Grün
Matheus Müller-Extra
Kupferberg-Gold
Kupfer
Mercier Extra
Sillery
Söhnlein Rheingold
Assmannshäuser, rot
Kloss u. Förster Rothkäppchen
Wappen
Vix-Bara
Imperial Schloss Vaux
Carte-Blanche
St. Peary Mousseux

Bordeaux-Weine

p. Flasche
Chat. Mouton Rothschild M. 3,50
„ Fonela „ 3,00
„ Chasse Spleen „ 2,50
„ Lagrange „ 2,00
„ Terrefort „ 1,75
„ Grand Puy „ 1,50
„ Poujeaux „ 1,50
„ Crus Cos Laborg „ 1,50
„ Crus La Rose „ 1,25

Rhein-Weine.

Jahrg. p. Flasche
1908 Ruppertsberger
Nussbien M. 3,50
1907 Schloss Johannis-
berger „ 3,00

Mosel-Weine

1906 ErdenerMartinslay „ 3,50
1911 Unterberger
Herrenwingert „ 3,00
1908 Zeltinger Schloss-
berg „ 2,75
1911 „ Himmelreich „ 2,50
1907 Gaisphal Auslese „ 2,50
1911 Oberemmler
Rosenberg „ 2,25
1911 Rissbacher „ 2,00
1909 Erdener Riessling „ 1,75
1911 Reiler Goldlay „ 1,75
1911 Burger Hahnen-
trittchen „ 1,50
1909 Trarbacher „ 1,50
„ Lieserer „ 1,50
1911 Remicher „ 1,25
„ Moselblümchen „ 0,90

Süd-Weine

Madeyra, Cherry, Portwein, Ungar-, Burgunder, Malaga, Samos,
Fruchtweine, Apfelwein, Johannisbeerwein.

RENNER

Verlangen Sie unsern neusten reichillustrierten Mode-Katalog
Wir senden Ihnen denselben sofort gratis und franko
Wir senden Ihnen die bestellten Waren post- und frachtfrei zu
Wir tauschen alle nicht gefallenden Waren bereitwilligst um
Sie erhalten mit der Sendung unseren Garantieschein
Wir zahlen auf Wunsch bereitwilligst den Kaufpreis zurück

GARANTIE

Unsere Garantie ist aus-
drücklich gewährleistet

RENNER'S MODE-KATALOG-MODEHAUS RENNER DRESDEN

durch unseren jedem Stück
beiliegenden Garantieschein

Cleverstolz und Vitello Margarine.

Stets frisch erhältlich
in allen einschlägigen Geschäften

Alleinige Fabrikanten:
Van den Bergh's Margarine-Ges.
m. b. H. Cleve

Cleverstolz ersetzt beste
Meiereibutter

Vitello ist feinsten Gutsbutter
ebenbürtig

Gustav Klemp

Buchdruckerei
Fernruf 30 Blumenstr. 13

Herstellung**sämtl. Druckarbeiten**

in sauberer Ausführung
auch in Buntdruck.

Billige Preise Kurze Lieferzeit

Zurückgekehrt**Dr. Th. Burmeister**

Frauenarzt, Stottin, Prutzstr. 1,
Ecke Grabowerstr.

Von der Reise zurück!**Dr. Adolf Fischer**

Spezialarzt für Ohren-, Nasen-,
Hals- und Lungenerkrankungen
Stettin

am Königstor 8 (Ecke Schillerstr.).

Hochfeinen echten Emmentaler Schweizer-Käse, Ia. Holländer, Edamer, Tilsiter I vollfett und Wiedemann's diverse Ia. Weichkäse empfiehlt billigt Emil Batt.

Empfehle meine an Ia. Qualität wohlbekanntem
Bremer und Hamburger

Zigarren

in allen Preislagen.

Emil Batt, Fernruf 35.

Lose

zur roten Kreuz-Lotterie hat abzugeben

Bernhard Waack.

Autoöl und Autosett

Buchmann Pyramidenmarke
empfehlen Emil Batt.

Zur Einmachezeit

bringe meine extra starken

Natur-Essige und Fruchtweinessig

in empfehlende Erinnerung.

Gustav Müller

Eisigsprit-Fabrik.

Die so sehr beliebte

Tafel-Margarine

Muldenparle u. Milka extra
(bester Schmelz-Erfolg)

hält stets frisch auf Lager

Gustav Müller.

Messina Citronen

empfehlen **Willy Naguse.**

Stadtesamtliche Nachrichten.

Geboren.

a) Sohn: Hilfsbahnwärter Hermann Werner, 1 unehel., Buchhalter Paul Schulze,

b) Tochter: Arb. Alb. Frömming, Polizeifergeanten Johann Weber.

Gestorben.

Hausbesitzer Wilhelm Bork (73 J.), Wilhelmine Bork geb. Lindemann (72 J.), Landwirt Richard Krause (36 J.), Ida Krause geb. Fischer, Ehefrau d. Schneidermeisters Alb. Krause (75 J.).

Aufgehoben.

Maurer-Geselle Theodor Hönke hier mit Meta Denzin hier. Photograph Paul Schlüter hier mit Dorathea Wendorf hier.

Redaktion, Druck und Verlag
von Gustav Klemp in Belgard.

Zur bevorstehenden Einquartierung

empfehle ganz besonders preiswert

Schlafdecken, Bettdecken, Tischdecken, Gardinen,
Teppiche, Bettvorlagen, Strohsäcke, fertige Betten
und Bettfedern in jeder Füllung.

Isidor Jacobsohn, Seerstr. 10 u. 11.